

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 5

PDF erstellt am: **19.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

**A. WALDNER**

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr  
Inland. . 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr  
Inland. . 16 " " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition  
**RUDOLF MOSSE,**  
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,  
Berlin, Breslau, Dresden,  
Frankfurt a. M., Hamburg,  
Köln, Leipzig, Magdeburg,  
München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B<sup>d</sup> XLV.

ZÜRICH, den 4. Februar 1905.

N<sup>o</sup> 5.

## Neue Dachkonstruktion für Fabrik-Bau

✚ Patent Nr. 23428

**Vorteile:**

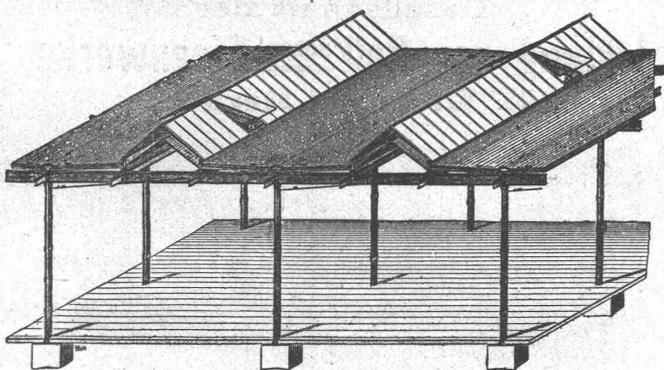
1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung,
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation,
3. Unübertroffene Lichtwirkung mit spezieller Lüftungsvorrichtung,
4. Rasche und **billigste** Erstellung bei jeder Jahreszeit,
5. Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse,
6. Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als **rationalstes System** für  
Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken,  
Glessereien, Elektrizitätswerke, Spinnereien, Webereien,  
Bleichereien, Färbereien, Güterhallen, Markthallen, etc.

Vertretung und Ausführung:

**E. Baumberger & Koch,**

Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags-Arbeiten  
**BASEL.**



Patent-Inhaber:

**Séquin & Knobel,**

Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau  
**RÜTI** (Zürich).

## Ausschreibung einer Geometer-Stelle

Beim **Vermessungsamt der Stadt Zürich** ist eine Geometerstelle neu zu besetzen. Die Besoldung beträgt je nach Leistungen und Dienstalter 2500 — 5000 Fr.

Bevorzugt werden patentierte jüngere Geometer, welche sich namentlich auch über gute Leistungen im Zeichnen ausweisen können. Tüchtige, gutempfohlene Bewerber wollen ihre schriftlichen Anmeldungen mit Zeugnisabschriften über Bildungsgang, praktische Tätigkeit und Gehaltsansprüche bis zum **16. Februar 1905** dem **Vorstande des Bauwesens I**, Stadthaus Zürich, einsenden.

Allfällige Auskunft über Dienst- und Anstellungs-Verhältnisse erteilt der Stadtgeometer, Zähringerplatz 3.

Zürich, den 31. Januar 1905.

Kanzlei des Bauwesens I. Abt.

## Schweiz. Akkumulatoren-Fabrik A.-G.

Marly-le-Grand.

**Grossoberflächenplatten**

(System Planté)

Stationäre und transportable  
Batterien

für

Beleuchtungs-, Puffer- und  
Traktionszwecke,  
Zugbeleuchtungsbatterien.

Preislisten und Kostenberechnungen auf Verlangen gratis.  
Ingenieur-Bureau Basel, Jurastrasse 31.

**Massen- u. perf. Gitterplatten**

(System Faure)

Batterien für Messzwecke.  
Laboratoriumsbatterien mit  
geringster Selbstentladung in Ruhe.  
Batterien für mediz. Zwecke.  
Telegraphen- u. Automobilzündungs-Zellen.  
Batterien u. Elemente für alle Spezialzwecke.

## Stellen - Ausschreibung.

Die Stelle des zweiten **Ingenieurs** des **Elektrizitätswerks** ist zu besetzen. Besoldung Fr. 3—5000. Näheres bestimmt die Amtsordnung, welche auf dem Bureau des Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerks, Binningerstrasse Nr. 8, eingesehen werden kann.

Bewerber wollen ihre Anmeldung mit Angabe des Studienganges und der bisherigen praktischen Tätigkeit bis zum **10. Februar d. J.** an die unterzeichnete Direktion einreichen.

**Basel**, den 25. Januar 1905.

Direktion des Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerks.

## Atelier für Vervielfältigung techn. Zeichnungen.

**A. Ryffel**

Telephon 6027. — vorm. **E. R. Bertschmann.** — Telephon 6027.

51 Schipfe **ZÜRICH I**, Schipfe 51.

**Lichtpausverfahren** nach den neuesten Methoden  
in tadelloser Ausführung.

**Heliographie**, positiv, negativ und Sepiaverfahren.  
**Negrographie**, Kopien in tiefschwarzen, scharfen Linien  
und reinweissem Grund, auf Paus-, Zeichen- oder Leinwand-  
Papier, in diversen Stärken.

Rascheste Ausführung bei jeder Witterung.

Sorgfältige, prompte u. billige Bedienung. — Muster u. Preise zu Diensten.

**Verkauf von Heliographie-, Paus- u. Zeichenpapier,**  
**Lichtpausapparate und Utensilien.** — Billige Bezugsquelle.